

Universitätsbibliothek Paderborn

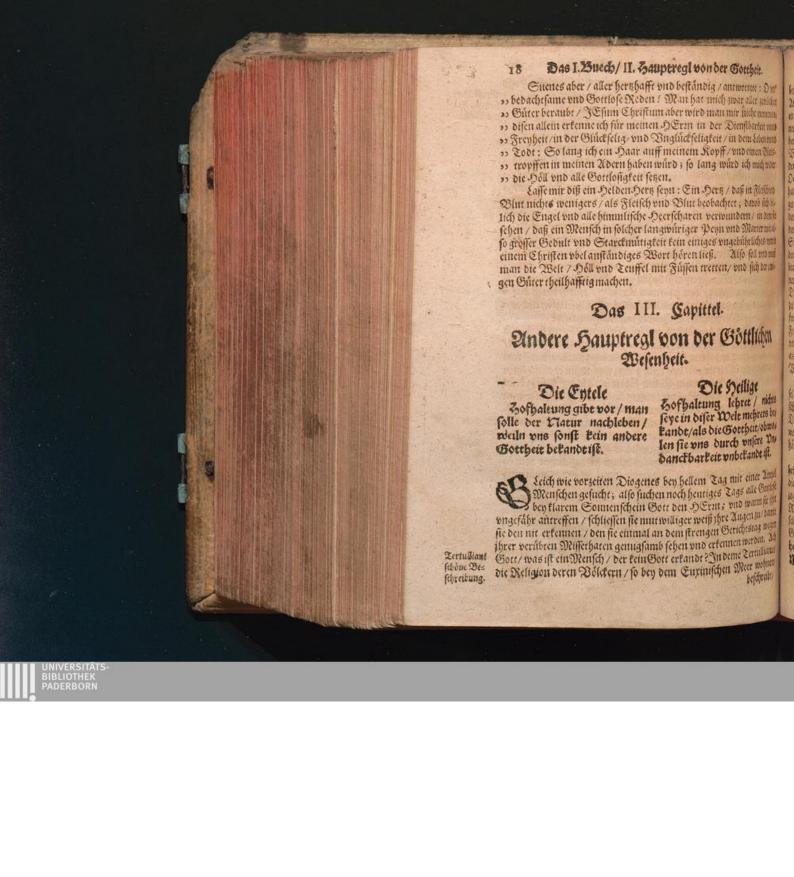
Heilige Hoffhaltung/ Das ist: Christliche Vnderweisung Für alle hoch- vnd nidere Weltliche Standtspersohnen

for der ist aber die Jenige/ welche an Fürstlichen Höfen bedient/ sehr Trost- Nutz- vnnd annemblich zulesen

> Caussin, Nicolas München, 1657

III. Cap. II. Hauptregl. Von der Göttlichen Wesenheit.

urn:nbn:de:hbz:466:1-48132









weiß gufenn haben wird; Dann alle die jenige Gachen fo ein Wilm heit haben vond nie haben mogen als da fennd alle Bluemen de Be alle virverninfftige Thier in dem Eufft/in dem Baffer/vind auf Enm befinden fich zu gewiffer Zeit in der Welt / vind zu gewiffer Zitt mit in maffen man ein Zeit ernennen fan / in welcher fie nit waren noch eines Damen hatten : Dun ift es gewiß/ daß ihme nichts felbftenem Die beit geben mag / fo muß man bann notwendiger weiß betennen/ titt Ewigfeit hero ein notwendige / ledigliche vund vumittelbare Bound gewefen fene / welche allen Befchopffen und erfchaffnen Dingman fenheit mitgerheilt habe; dann under zwegen / man eines nomente weiß gulaffen muß/ baf eintweders dife Welt erfchaffen/odermiais fen fene. Wann einer mit feinem verzuchten Dirn fo weit fommand re / daß er fagen darff / dife fene nit erfchaffen / fonder von Emistale to / muß er doch befennen / daß ein ewige/ notwendige und rumingen Befenheit/ vnd folgends ein Gott fene; den wir einen purlautem wiffenden Geift nennen ; Er aber ihme einen Leib jumiffer beim Berftand / vind folgends weniger als er felbften fene. Bird wha fart eines einigen Gotts/etliche Millionen Gotter gulaffen/end band fein groffe Dufinnigfeit gemigfam guverftehen geben.

Wann er aber fagt / wie er es dann fagen und glauben fell / 1860 fe Belt erfchaffen; fo muß er abermal auß dregen ains gulaffen Mo weders fie fich felbft/oder ein Theil den anderen / oder etwas aufmit ges / alles herfir gebracht/ end erschaffen habe. Gagt er fie bet it felbft herfur gebracht/ fo muß er zulaffen / daß fie vor ihr felbfin goden fene / welches lacherlich/ vund wider alle Dernunfft ift. 2000 auch difem Fallfrick enegehen/end fagen/ ein Theil habe dem andernde fenheit geben/muß er endlich gulaffen / daß der erfte fich felbit britis bracht habe dardurch er fich notwendiger weiß mit voriger Mafchut firicten wird. Dabero er gezwungner weiß ein auferliche / loggerid allgemeine Brfach / von welcher alle Geschöpf ihr Befenhen auft

gen / aulaffen muß ; und difeift Gott.

1 V. ABann aber ein Gottlofe Jung fermers fagenwolte Em Ca bringe die ander herfür /gleich wie ein Waigenfornim dasandn /6 Bogel den andern / ein Menfch den andern / und alfo fort / bifim Em feit. Antwortet man : Erftich / daß nach gemeiner Lehr ber 200 weifen in difer Belt nichts wurchtichs/ewig jufinden fene ; undobmi man ein ewiges Berfommen ber Menschen / Bogel ober Friden liefe / muffe man doch endlich bekennen / daß alle folche von einem id

Dece o Reis THE Kal dr-JO- 18 18. Produsili1.

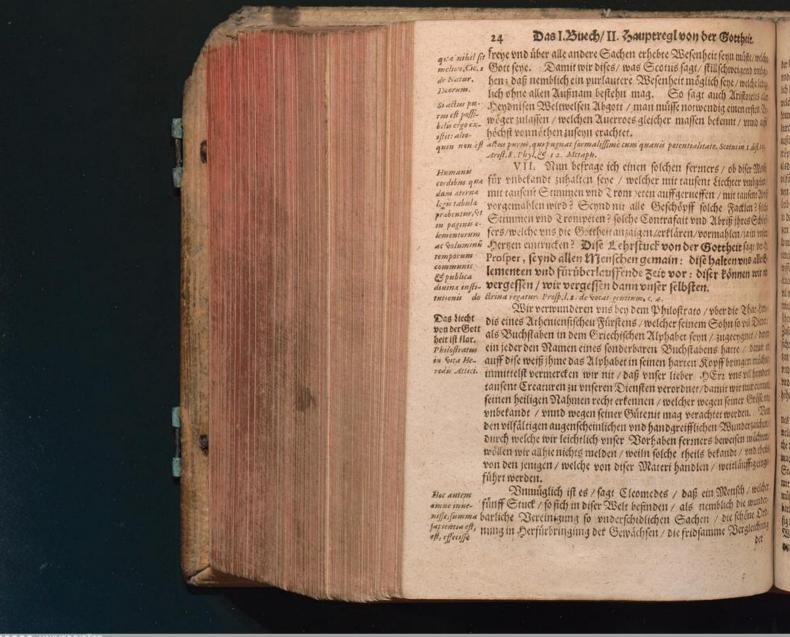
Withil fei-Auth.leb.de priplice babs. saculo apud Dens inatus, onf. Elus, line musto, fine fine in atermitate con-Aitutus. Tertull, lib, 1 nduer sus Marcionem.

Eintvurff gegen ben Gottlofen wegen der

Ewigteit.



UNIVERSITATS-BIBLIOTHEK PADERBORN

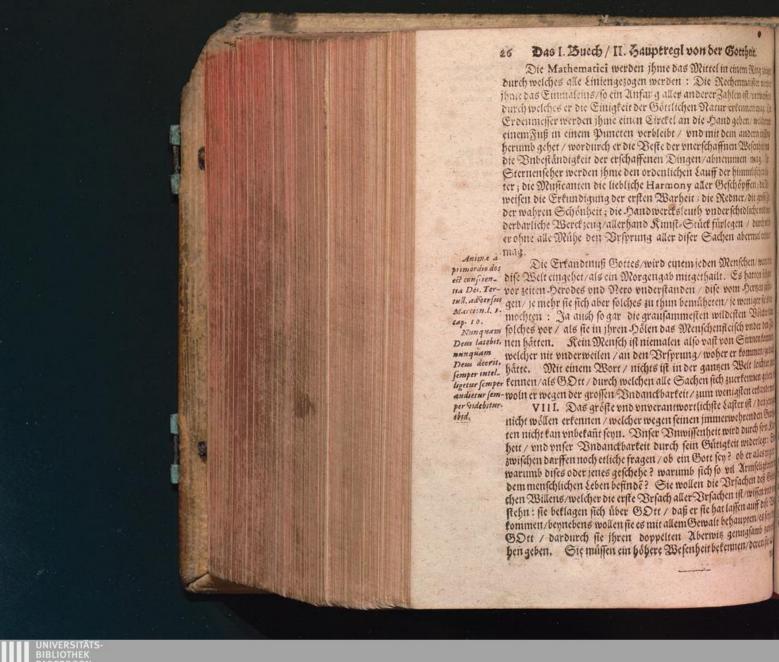


III. Cap Von ber Gottlichen Wefenheit. be Gefchopfen eines mit dem andern/ jhr vilfaltiges Zihl und End; ihr Girmin im moridioliche Bircfung / Rugbarteit und Bebrauch auffmerchfam- Side Cleoifiberrachtet/ nicht einen hochen/ fregen/ herrichenden Driprung/von medd. 4. de midemale dife Burchungen notwendiger weiß herfommen / muffe er-Immen / lieben und loben. Bann er der Sonnen Blans/welcher fich hichford taufent Millionen der scheinbaren Linien allein auff Erden affrentet ein wenig beherniget ; Wann er die vnsahlbare Baffernigfen gu Gemit führer/auß welchen erftlich underschibliche Bachlin/ thumgrofe Blif / endlich das Meer erwachfet; wanner fermers die bie Gotthet niffinge Raft/ Blatter/Blue und Fruchten eines Baums / welche alle guerfennen. wienem Stammen berfommen / befichtiget; wann er eines Menfchen led durchgehet/ und fihet wie vil Merven in dem Sirn / wie vil Adern nder leber / wie vil Edehlin in der Wurgen / wie vil theil in dem gana enbinfinden/wie wunderbarlich dife alle nuteinander übereins lmmen mußer abermal zulaffen / daß alle dife fehone Dronung von am aufwendigen hohern und groffern Befprung hertommen. Mauftaglicher Erfahrnuß / daß fich swo Lauten oder Beigen ohne as Menschen Bulff in Ewigteitnit mogen gusammen fimmen: wie nimiger wurden fich fo vilfaltige widereinander ftreittende Gachen

manander ohne einen hoberen Mittler vergleichen? Entswischen aber om/beren und erkennen wir die groffe / liebliche unnd wunderbarliche Jammenftimmungaller Sohen und Mideren / Sichtbaren und Ditdebaren schweren und leichten fauren und füffen weiffen und schwarm/talten und warmen / bewöglichen unnd unbewöglichen / lebenden im fcmebenden / empfindlichen und vnempfindlichen / verminffeigen www.morninffigen Gachen / welche zweiffels ohne vns abermal eines

Man groffern und machtigern Driprungs vberweifen. Die Mathemarische Linien auff ein gewiffe weiß in dem Gand ets ne Bestatts gejogen/ verursachen ein solche Bestalt / daß der jenige / nacher sie ansihet/darfür haltet/er sepe in einer oden Insul/durch welbedie leuth gangen / weifin die Lowen und Baren folche Figuren nicht maden tonnen ; wie vil mehr foll vus das gange Firmament mit feinen Ciemen / Der gange Erdboden mit feinen Bewachfen / das gange Meer ut fimen Bellen bargu bewogen / daß wir einmal bekennen / GDet mienotwendiger weiß allhie fürüber gangen fenn / und folche wunder-Kniche Sachen gewürche haben? Wer das groffe Buech difer Welt fieif-Bourchlifet der wird sweiffels ohne an einem jeden Blat dife Gottliche Refensen finden/ so mir dem allgemeinen und narürlichen Gesas Son untiar beträffriger wird.





III. Cap Von der Gottlichen Wefenheit. me fiefend und haben / fchuldig fennd; in deme fie aber difer fchlechtichdienen/ wolten fie lieber daß dife nicht ware/damit fie mit der jeit ihbij n Begheit nicht ftraffen mochte. Bermag uns den D. Propheten Jsaiam von den Todeen auffer- Groffe Buman damit er noch einmal auffichrene : Horet ihr Himmel/ die ihr ob dandbarfeit
mem Hauptern herumb lauffer: here du Erden/die du so offtwegen der
gegen Gottmanken groffen Lastern erbidmet. Furwar / fagt GD et der here/
fata I. windie Menschen fein andere Drfach hatten/als mich felbften/meineit Bmalt / und mein Chr / folten fie mir allen fehuldigen Dienft laiften; Utrlaider ich hab fie mit einer vnerschänlichen Guffigfeit ernehrt/mit ma maufferechlichen Bereligfeit erhocht / mit einer onbegreifflichen Berächigfeit gelattet/ond omb dife alle meine Gutthaten anders nichts mium/als daß fie mich verlaffen ; der Schmachen und Bnbifd/welche imrangethan / jugefchweigen : in maffen fein einige Wollfommenuh hochheit an mir ju finden / wider welche fie nicht mit ihren Eafterit stenen ; durch ihren Gein haben fie fich meiner Groffe widerfent; birdifte woordenliche Begierden mein Ewigkeit angefochten ; jhr Di-CI PR kändigfeit lainere sich wider mein unveranderliche Wesenheit auff: Beffeit :ihre Lafter wider mein Starcte : jhr Dimiffenheit wider meint Infect : ihre Lafter wider mein Henligkeit : jhr Andanctbarteit wirich kmein Bitte: ihr Rend und Saf wider mein Liebe : ihr Bulauterfeit t from Memen Remigfeit : ihr Dingehorfamb wider meinen Gewalt : ihr Berhit wider mein Borfichtigfeit : ihr verftochte Berken wider mein Bumbernigfeit/vnnd ihr gannes lafterhafftes Leben wider mein vnend-Me Berechtigkeit. a gót Ich beftage miels nicht über die Mohren und Arabier / daß fie mich Tertull, ad-hifolgt; sonder über meine engne ungeratene Rinder / die mich in met-ter fus Mar. anfimund gefchlagen. Wann ich je von der gannen Welr hatte karrerhafferwerden / folten doch die Christen die letsten gewesen seyne hiphwider mich auffgelaffen hatten. Der Dehshat feinen Berin vond der Efel die Krippen feines Et-Miffas erfandt / mein Bolck aber hat mich nit erfandt. Bas fond angres und unlendenlichers erdacht werden / als daß ein Diener fich probeg guam mar femen Derm / der ihn ernehret und under der Ruthen hat / in fet- er forgue caput Aim Es ima CILLER dagignen Sauß aufflainet. Gerfue capus ablemunt, & quidem quod iniquim est in ipfa adhue domo Domini fin, de ipfim adhue borren Sun fab issim adhue plagu tremens? S. August. Solitog. c. 31. 60

